

Grillparzer, Franz: Der Heilige am Wege (1826)

1 Sankt Erasmus, dort am Hange
2 Scheinst, ein Mahner, du zu stehn.
3 Ach, wir kennen uns schon lange,
4 Hast ja oft mich einst gesehn,

5 Rasch zu Pferd, in hastger Eile,
6 Hoffnung schnaubend und Genuß.
7 Nun ein Bild der langen Weile,
8 Sankt Erasmus – und zu Fuß.

(Textopus: Der Heilige am Wege. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44414>)